



Medienkonzept

Die Gesamtschule Xanten-Sonsbeck ist eine Medienschule und entwickelt sich in dieser Richtung weiter.

Unsere Ziele sind:

- Die große Bandbreite der verschiedenen Begabungen unserer Schülerinnen und Schüler wird zum Ausgangspunkt unserer Schulentwicklung. Den Schwerpunkt dabei sehen wir in der Entwicklung differenzierender Lernformen. Sie sind das Zentrum unserer schulischen Arbeit. Der Ausbau zur Medienschule hilft uns, Begabungen von Schülerinnen und Schülern zu erkennen und ihnen Lernmöglichkeiten zu eröffnen, die ihre Lebens-, Ausbildungs- und Studienkompetenz erweitern und vertiefen.
- Wir beziehen die digitalen Medien selbstverständlich in unsere Arbeits- und Lernprozesse ein, sodass sie die Lernmöglichkeiten erweitern und gezielt zweckdienlich ausgewählt werden können. Was außerhalb von Schule in der Welt zum Lernen genutzt wird, nutzen wir auch. Jede Form der selbstständigen Arbeit und der Kontrolle der eigenen Leistung ist erwünscht.
- Jede/r Schülerin und Schüler und auch die Lehrerinnen und Lehrer arbeiten mit ihrem eigenen Gerät in der Schule.
- Wir richten Lernplattformen ein.
- Wir entwickeln weitere Lerndesigns und ermöglichen individuelles Lernen mit Selbstkontrolle.

Die Gesamtschule Xanten - Sonsbeck ist auf dem Weg zur inklusiven Schule.

Unsere Schulsituation im Augenblick ist so:

- Die Schulgebäude sind an einem Standort flächendeckend mit WLAN ausgestattet, an den anderen zwei Standorten wird dieser Zustand vorbereitet.
- Bisher stehen in der Schule rund 115 Leihgeräte zur mobilen Nutzung durch Schüler/innen und Lehrer/innen zur Verfügung.
- Jede Schülerin/jeder Schüler erhält einen „Medienausweis“, mit dem die Entleihe der schuleigenen Notebooks, Netbooks, iPads und Beamer möglich ist. Dabei sind die Ausweise und Geräte mit einem Strichcode ausgestattet, sodass jederzeit eine eindeutige Zuordnung von Entleiher/in und Gerät möglich ist.
- Schülerinnen und Schüler mit Einschränkungen und Besonderheiten und ihre Integrationshelfer nutzen iPads und verschiedene Apps, um



erfolgreich zu lernen. Sie sind eingebettet in eine Lerngruppe, die selbstverständlich ebenfalls diese Medien nutzt.

- In den Jahrgängen 5 und 6 erhalten die Schülerinnen und Schüler eine Grundbildung in der Anwendung von Nutzerprogrammen, Sicherheit im Netz und Datenschutz.
- In den Jahrgängen 7 bis 10 können die Schülerinnen und Schüler Informatik als Arbeitsgemeinschaft wählen.

Die Gesamtschule Xanten-Sonsbeck setzt das Projekt „School-IT“ in der schulischen Praxis um.

- Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen engagieren sich in der AG „Mediencouts“. Sie tragen unter Leitung eines Informatik-Lehrers die Verantwortung für die Leihgeräte sowie die Fortbildung von Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer und darüber hinaus schulen sie im Umgang mit den digitalen Medien.
- Eigene Geräte (Smartphones, Notebooks, Netbooks und Tablets) nutzen die nicht muttersprachlich Deutsch sprechenden Kinder als Wörterbuch und Übersetzungshilfe in allen Lernsituationen.
- Lese-rechtschreibschwache Schülerinnen und Schüler können mit dem Laptop schreiben und Rechtschreib-Programme nutzen.
- Lernprogramme wie Mathe-Power, Mathe-Plus, Englisch-Trainer, Ortho-grafietrainer, Tell me more u. a. können von allen Schülerinnen und Schülern genutzt werden.

Jede Schülerin und jeder Schüler erwirbt eine grundlegende Medienkompetenz.

Das erwarten wir von unseren Schülerinnen und Schülern:

- Wir gehen verantwortungsvoll mit den Medien um.
- Wir suchen selbstständig nach passenden Lernmöglichkeiten.
- Wir entwickeln Schritt für Schritt unser eigenverantwortliches Lernen.
- Wir tragen Verantwortung für unseren Lernerfolg und für den unserer Mitschüler und Mitschülerinnen.

Das erwarten wir von unseren Lehrenden:

- Wir sind offen für Neues und bereit, auch das Expertenwissen der Schülerinnen und Schüler zu nutzen.
- Wir geben auch Verantwortung an sie ab.
- Wir übernehmen Verantwortung für die Fortentwicklung unserer eigenen Medienkompetenz und der Qualität von Unterricht.